

Schwarz auf WEISS

Spezial-Ausgabe zu den Gemeinde-Wahlen 2015

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

jede Wahl ist eine Weichenstellung. **Bei der Gemeindewahl am 25. Jänner geht es darum, wer Krummnußbaum in den kommenden fünf Jahren gestalten wird.** Es sind entscheidende Jahre, da viele Herausforderungen vor uns liegen, die Mut und Tatkraft erfordern. Wir, die Liste ÖVP Krummnußbaum, nehmen diese Herausforderungen gerne an.

Denn schon in den letzten Jahren haben die Gemeinderäte der ÖVP bewiesen, dass sie bereit sind, **anzupacken und mitzuarbeiten.** In einer kleinen Gemeinde wie unserer reicht es nicht, als Gemeinderat in den Sitzungen die Hand zu heben.

Wir brauchen Menschen, die selbst Hand anlegen. Anders als in den großen Städten ist es mit den Gemeinderats-Beschlüssen nicht getan: Damit fängt die Arbeit meist erst an. Wir sind froh, dass unsere Kandidatinnen und Kandidaten allesamt solche Anpacker sind, die nicht nur mit Rat sondern vor allem mit Taten für Krummnußbaum da sind.

Überzeugen Sie sich selbst!



Unsere Themen & Kandidaten für die Gemeinde-Wahlen 2015.

Unsere Ziele.

Miteinander mehr erreichen!

Liebe Krummußbaumerinnen und Krummußbauer ,

mit großer Freude durften wir unsere Aufgaben als Bürgermeister und Vizebürgermeisterin ausüben. Neben den laufenden Gemeindeaufgaben stellten sich in den letzten Jahren Herausforderungen, die für die Zukunft unserer Gemeinde von außerordentlicher Bedeutung sind. Eine der größten war der **Erhalt des Nahversorgers**: Gemeinsam mit und vor allem durch Familie Gruber konnten wir diese wichtige Einrichtung erhalten. Unser **Bürgerbeteiligungsprojekt „Krummußbaum 2025“** machte zahlreiche weitere notwendige Schritte sichtbar, unter anderem:

- die Schaffung eines Ortszentrums mit Angeboten wie Nahversorger, Café, Frisör, betreutes Wohnen, Ärzte
- Schaffung von Arbeitsplätzen
- Erhalt der Schule und des Kindergartens
- Radweg Wallenbach, Erneuerung Gänsspitzbrücke, Fahrbahnteiler Westeinfahrt
- Geh- und Radwege im Ortszentrum

Große Fortschritte gab es auch im **Betriebsgebiet**. Neben der Schlosserei Stefan und der Trockenbau-Firma Kronsteiner möchte sich nun ein Glasschaumproduzent in Krummußbaum ansiedeln.

Weitere Aufgaben, bedingt durch die folgenden schweren Unwetter, sind

- die Errichtung von **Retentionsbecken** bei Fa. Rath, Schatzl-Bach und am Tausendgrabenweg
- der „ÖBB Kanal“ (Ableitung Abwässer von Schatzl-Bach und Fa. Rath und Tunnelportal)

Neben all diesen unausweichlichen Großprojekten, ist uns wichtig, für **Identität und Ortsverbundenheit** zu sorgen, z.B. durch

- die Entwicklung unserer Nusstracht und unserer Nussprodukte
- die kürzlich erschienene Heimatchronik
- die Weiterentwicklung des Nussfests

Bei all diesen Themen sind wir nicht am Ende: **Es ist noch viel zu tun!** Wir freuen uns daher ganz besonders, **mit einem motivierten Team in den Wahlkampf zu gehen**, das den Ehrgeiz, die Kompetenz und den Willen hat, all diese Aufgaben aktiv anzupacken.

Daher unsere Bitte: Unterstützen Sie unser Team mit ihrer Stimme! Ihre Stimme gibt uns die Kraft und die Chance, in den nächsten fünf Jahren für Krummußbaum und an unseren wegweisenden Projekten weiterzuarbeiten.

Bernhard Kerndler

Bürgermeister Bernhard Kerndler

Andrea Eichinger

Vize-Bgm. Andrea Eichinger

Dr. Anton Rosenthaler



„Von nix kimmt nix“ – Das Gegenteil dieser alten Volksweisheit trifft in unserer Gemeindepolitik zu. Also von „Etwas“ kimmt „Was“. Der persönliche Zeitaufwand unserer führenden Gemeindepolitiker und der intensive Einsatz für Gemeindeinitiativen kann sich sehen lassen. Den höchsten Erlebniswert hat wohl das bestens organisierte Nussfest, das den Bekanntheitsgrad unserer Gemeinde unermesslich zu steigern vermochte. Auch das geplante Gemeindezentrum, die Pflege unseres Ortsbildes und der Einsatz für die Erhaltung der Nahversorgung verdient die Erwähnung und Danksagung. Als Folge der Bemühungen sollte es uns nicht schwer fallen, uns in Krummußbaum wohl zu fühlen.

Unsere Spitzenkandidaten.

ÖVP-Team setzt auf bewährte Führung.

Bürgermeister Bernhard Kerndler



Mag. (FH) Bernhard Kerndler

- 42 Jahre
- Hauptstraße
- Landwir
- ausgebildeter Sozialarbeiter
- seit 2010 Bürgermeister

Vize-Bürgermeisterin Andrea Eichinger



Andrea Eichinger

- 57 Jahre
- Kirchensteig
- Gemeindeangestellte
- seit 2000 als Gemeindevertreterin aktiv
- Mitglied im Sing-, Dorferneuerungs- und Wanderverein

Gemeinsam arbeiten - Zukunft sichern!

Wir ziehen für Krummußbaum an einem Strang.



Gemeinschaft & Miteinander: Generationen verbinden

Unsere Pläne zur Stärkung von Miteinander und Zusammenhalt

- **Bessere An- und Einbindung der Ortsteile**
 - Verbesserung der Info-Schaukästen
 - Kennenlernfest
 - durchgehender Radweg als Verbindungsachse vom Gollingerweg bis Diedersdorf
- **Ausbau der Kinderbetreuung**
 - Schaffung einer Kinderkrippe in der Kleinregion Pöchlarn-Nibelungengau
 - Nachmittagsbetreuung und Kleinkindgruppe im Kindergarten
 - Laufende Optimierung der **Nachmittagsbetreuung in der Volksschule**
Verpflegung, Platzangebot, Flexibilität,...
- Schaffung eines **regelmäßigen Vereinsstammtischs** für mehr Mitsprache der Vereine bei unterschiedlichen Themen
- Informationsverbesserung für **Zuzügler**
 - Übersetzung der Infobroschüre in Fremdsprachen (z.B. türkisch)
 - regelmäßige Treffen / Kennenlernfeste



- **Angebote für alle Generationen**
 - Errichtung eines Bewegungsparks für Alt & Jung, z.B. rund um den „Schritte-Weg“
 - Erleichterung des Zugangs zum Jugendtreff (Zutritts-System)
 - Kooperation mit bestehenden und Unterstützung neuer Vereine zur Nutzung der vorhandenen Anlagen (BMX, Beach-Volleyball, Streetsoccer,...)

Als für uns die plötzliche Entscheidung eines Umzugs kam, war für mich ganz klar: Ich geh nach Haus zurück, wo ich als Krummußbaumerin sofort wieder aufgenommen wurde. Besonders froh war ich aber über die herzliche und unkomplizierte Aufnahme meiner Kinder in der Schule. Die Offenheit und Warmherzigkeit der Menschen hier findet man nicht überall! Als ich begann mehr zu arbeiten, „musste“ ich meine Kinder in die Nachmittagsbetreuung geben, was mir schwerfiel! Doch im Nachhinein war es die beste Entscheidung, sie für 4 Tage dort anzumelden. Beide Kinder gehen gerne hin und ich bin sehr zufrieden mit der Betreuung und dem gebotenen Programm. Wir fühlen uns in Krummußbaum sehr wohl und der Spruch „Zuhause ist da, wo deine Freunde sind“ trifft es für uns!

Gudrun Söhn

Für einen Verein ist es sehr wichtig, bei der Gemeinde ein offenes Ohr zu finden. Ich möchte mich daher bei unserer Gemeindeführung für die gute Zusammenarbeit und für die immer wieder großartige Unterstützung recht herzlich bedanken. Vieles wäre für einen Verein – trotz der vielen freiwilligen Arbeit – nicht allein zu bewerkstelligen. Das beste Beispiel ist das Nussfest, wo nicht nur die Vereine und ihre Mitglieder zusammenhelfen, sondern besonders die Gemeindevertreter selbst anpacken und mithelfen. Dieses Miteinander brauchen wir auch in Zukunft!

Michael Mayer, Obmann-Stv. SVK



Unsere Kandidaten.

Wir stehen für eine aktive und lebendige Gemeinschaft und dafür, dass Krummnußbaum noch weiter zusammenwächst.

„Das Miteinander - sei es in den Vereinen, bei Veranstaltungen und Projekten - ist eines der Erfolgsgeheimnisse von Krummnußbaum. Uns ist es wichtig, das Engagement für die Gemeinschaft nicht als selbstverständlich zu erachten: Daher setzen wir uns dafür ein, freiwilliges Engagement zu fördern und die Einbindung der Vereine zu verstärken. Außerdem ist es uns ein Anliegen, Angebote für junge Menschen, Familien und Senioren zu schaffen, damit alle Generationen in Krummnußbaum zufrieden leben können.“

Dafür setzen wir uns ein!



Carina Rausch (GGR)

- 28 Jahre
- Wohnpark
- Angestellte im Marketing
- aktiv in der JVP



Beate Vavra

- 23 Jahre
- Annastift
- Angestellte
- Obfrau der Jungen ÖVP Krummnußbaum



Ali Ipek

- 47 Jahre
- Diedersdorf
- Versicherungskaufmann



Johannes Riesenhuber

- 39 Jahre
- Hauptstraße
- Diplom-Pädagoge
- Sportlicher Leiter des SVK



Patricia Kamleitner (GR)

- 36 Jahre
- Annastift
- Kindergartenpädagogin



Ilse Hahn (GR)

- 59 Jahre
- Marktstraße
- Direktorin der NMS Krummnußbaum



Fritz Döller

- 65 Jahre
- Wallenbach
- Pensionist

Ortsbild & Wohnraum: Wohnen mit Lebensqualität

Unsere Pläne, um Krummußbaum lebenswert zu erhalten.

- **Umsetzung der „Neuen Mitte“ als Zentrum für Generationen**
 Inhalt:
 - Platz für Nahversorger, Arzt, Kaffeehaus Friseur,...
 - Wohnraum: Betreutes Wohnen im Zentrum
 Nutzen:
 - **Treffpunkt und Ort der Kommunikation**
 - Platzangebot für **wichtige Infrastruktur** wie Arzt oder Nahversorger
 - **Wohnraum für Seniorinnen und Senioren** in der Ortsmitte - Alt werden zuhause!
 Umsetzung:
 - Planung 2015 / Baubeginn 2016
 - Finanzierung mit Unterstützung Land NÖ
 - in Zusammenarbeit mit professionellem Bauträger (weniger Risiko für Gemeinde)
 - laufende Info und Einbindung der Bürger!
- Schaffung von **qualitativem und leistbarem Wohnraum im Ort** für alle Bedürfnisse
 - bedarfsgerechte Errichtung von **Doppel- und Reihenhäusern** in Kooperation mit Firma Elk
 - Harmonische Umsetzung des Projekts **„Wohnen im Nussgarten“** im Ortskern
 - Sicherung von **Baugründen**
- **Aufbau des „Habsburger Stadels“** als Veranstaltungsraum (für Vereine) und Schauraum zur Präsentation unseres Nuss-Schwerpunkts
- **Harmonische Gestaltung des Ortsbilds**
 - Erhalt des ländlichen Erscheinungsbildes
 - Schaffung von einladenden Plätzen und gemütlichen Treffpunkten
 - bessere Ausnutzung der vorhandenen Flächen

„Gerne sind wir in Krummußbaum Ihr Nahversorger. Möglich wurde dies durch die gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und uns, besonders durch den persönlichen Einsatz von Bürgermeister Bernhard Kerndler. Er hat sogar persönlich bei Ab- und Aufbau der Geschäftseinrichtung mitgearbeitet. Wir sind überzeugt, mit dem Bau des Ortszentrums mit einem neuem Geschäft auch unser Angebot für Sie erweitern zu können. Das neue Ortszentrum stellt für unser Geschäft einen wesentlichen Schritt für unsere positive Entwicklung dar.“

Gerald & Anita Gruber



„Neue Mitte, Krummußbaumer Mitte, neues Zentrum, dies hört man schon längere Zeit. Aber es gibt immer noch keinen fertigen Plan geschweige denn einen konkreten Baetermin. Warum? Dieses Projekt ist eine riesige Zukunftschance für Krummußbaum und daher viel zu wichtig um es einfach über das Knie zu brechen. Es muss mit Bedacht und Verantwortung für uns und die kommenden Generationen geplant werden. Durch die Zeit, die man dem Projekt gewährt, ergeben sich neue Sichtweisen und Möglichkeiten, die man vor einem halben Jahr noch gar nicht hatte. Ich bin sehr froh, dass das seitens der Gemeindeführung so verantwortungsvoll gehandhabt wird. Und bin stolz, zusammen mit der Dorferneuerung Krummußbaum, bei diesem so zukunftsweisende Projekt, mitarbeiten zu dürfen.“

Roland Paireder

Unsere Kandidaten. *Dafür setzen wir uns ein!*

Das Schaffen von Wohnraum ist eine der zentralsten Aufgaben der Gemeinde. Wir bringen uns ein, damit Krummußbaum auch in Zukunft eine Wohngemeinde mit Lebensqualität bleibt!

„Ein gutes Wohnklima betrifft nicht nur die eigenen vier Wände, sondern das gesamte Umfeld: Ein harmonisches Ortsbild, Grünflächen, fußläufig erreichbare Geschäfte und Einrichtungen und ein Ortszentrum, dass das Zusammentreffen und ins Gespräch kommen ermöglicht: All das steigert auch für jeden einzelnen die Lebensqualität. Wir treten an, um an der Umsetzung unserer „neuen Ortsmitte“ und einer guten Weiterentwicklung Krummußbaums als Wohnort aktiv mitzu- arbeiten. Denn

jetzt haben wir die einmalige Chance, Krummußbaum für die kommenden Generationen attraktiv und lebenswert zu erhalten. Die müssen und wollen wir erfolgreich nützen!“



Rudolf Rath (GGR)

- 60 Jahre
- Rathausstraße
- Techn. Angestellter
- Obmann der ÖVP Krummußbaum



Dipl.-Ing. Thomas Waldhans

- 53 Jahre
- Rathausstraße
- selbstständiger Energieberater
- aktiv im Dorferneuerungsverein
- parteifrei



Dipl.-Ing. Sandra Wagner

- 30 Jahre
- Laabenweg
- Landschaftsplanerin
- Obmann-Stv. des Dorferneuerungsvereins



Katharina Baumgartner

- 29 Jahre
- Wohnpark
- Angestellte im Controlling
- aktiv in der JVP



Maximilian Dovalil

- 22 Jahre
- Zweitwohnsitzer, ursprünglich aus Leiben
- Bautechniker
- Obmann des Jugendklub (KJK)
- parteifrei



Günter Faux

- 41 Jahre
- Kirchengasse
- Immobilien-Makler
- Obmann des NÖAAB



Ulrich Göbl

- 77 Jahre
- Hauptstraße
- Bäckermeister in Pension

Wirtschaft & Infrastruktur: Zukunft sichern

Unsere Pläne für eine sichere und erfolgreiche Entwicklung.

- **Firmen ansiedeln – Arbeitsplätze sichern**
 - weitere Ansiedelung von Firmen im Betriebsgebiet
 - im Laufen: Ansiedelung der Fa. MinCell mit rund 25 Arbeitsplätzen (in der 1. Ausbaustufe), Inbetriebnahme 2015 geplant
 - bei Bedarf: Erweiterung des Betriebsgebiets möglich
 - Vorteil: durch ideale Lage bleibt Wohnqualität im Ort erhalten
- **Erhalt der (Versorgungs-)Sicherheit**
 - Bau von **Rückhaltebecken** und Errichtung „**ÖBB-Kanal**“ zum Schutz bei Unwettern
 - Fertigstellung **Lückenschluss Radweg**
 - Errichtung einer Beleuchtung in der Schulgasse (sicherer Schulweg)



- **Mobilität und Verkehrsanbindung**
 - Wiedereinführung und langfristiger Erhalt der **regelmäßigen Zugverbindung** (Regionalzüge) ab Dezember 2015
 - Bessere Information zum bestehende **Ruftaxi**
 - Erhalt und Verbesserung des **Discobus** Angebots (je nach Nutzung und Bedarf)

„Es ist mir ein Anliegen, mich bei Bürgermeister Bernhard Kerndler für die bisherigen eininhalb Jahre unserer Zusammenarbeit zu bedanken. Aus meiner Sicht - und aufgrund der Gespräche, die wir als Unternehmen mit anderen Gemeinden geführt hatten - ist es nicht die Regel, sondern eindeutig die Ausnahme, mit soviel Engagement unterstützt zu werden. Das lösungs- und nicht problemorientierte Denken und Handeln von Bgm. Kerndler macht es möglich, dass aus Ideen reale Vorhaben werden. Und so werden wir in diesem Jahr die erste Linie unserer ökologischen Dämmstoffproduktion in Krumnußbaum umsetzen und damit einen Beitrag zur Arbeitsplatzsicherung leisten. Natürlich gibt es bei Projekten auch immer Risiken, aber eben auch Chancen. Die Chancen sollte man aber sehen, sie sind es, die Zukunft schaffen. Stillstand ist meistens Rückschritt.“



Klaus Dvorak
Geschäftsführer
MinCell



Bauen. Wohnen. Leben.



**FRAISS
BAU.**

Unsere Kandidaten.

Wir setzen uns für sichere Arbeitsplätze, eine moderne Infrastruktur und die Absicherung der Grundversorgung ein!

Dafür setzen wir uns ein!

„Damit Krummußbaum als Wohnort attraktiv und die Gemeinde wirtschaftlich erfolgreich bleibt, braucht es einerseits vor Ort funktionierende Betriebe, die Arbeitsplätze schaffen, andererseits gute Verkehrsanbindungen für Pendlerinnen und Pendler. Eine moderne und zukunftsweisende Infrastruktur, die auch in der Erhaltung langfristig leistbar ist, ist Grundlage dafür, dass man in Krummußbaum gut und sicher leben kann. Genau deshalb treten wir zur Gemeinderatswahl an: Um bei diesen wichtigen Themen gemeinsam anzupacken!“



Gebhard Faffelberger (GGR)

- 28 Jahre
- Schwemmweg
- Gemeindearbeiter
- Jugendbeauftragter der Freiwilligen Feuerwehr und aktiv bei der JVP



Hermann Kloimüller (GR)

- 45 Jahre
- Hauptstraße
- Landwirt
- Obmann des Bauernbund Krummußbaum



Alois Graf (GR)

- 56 Jahre
- Neustift
- EVN Angestellter
- Fraktionsobmann der ÖVP-Fraktion



Mario Achtsnit

- 34 Jahre
- Ehrbrustweg
- Kraftfahrer
- Verwalter der Freiwilligen Feuerwehr Krummußbaum, FF Unterabschnittskommandant



Johann Falkensteiner (GR)

- 58 Jahre
- Rathausstraße
- Fuhrwerksunternehmer



Ing. Johann Peham

- 57 Jahre
- Berggasse
- Selbstständiger Unternehmer
- aktiv im Dorferneuerungsverein



Mag. Claudia Kretzl (GR)

- 32 Jahre
- Hauptstraße
- Rechtsanwaltsanwärtin

Infos zur Wahl

Gemeindewahl am 25. Jänner von 7-13 Uhr

Wählen im Wahllokal

In gewohnter Weise können Sie am 25. Jänner von 7 bis 13 Uhr in den Räumlichkeiten der Volksschule Krummußbaum persönlich Ihre Stimme abgeben.

Bitte bringen Sie Ihre Wählerverständigungskarte ins Wahllokal mit. Wenn Sie vom persönlichen Stimmzettel der Liste ÖVP Krummußbaum Gebrauch machen möchten, um Ihre Gemeindevertreterinnen und -vertreter direkt zu wählen (Detail s. nächste Seite), bringen Sie diesen unbedingt mit. Sie erhalten den Stimmzettel bei den Hausbesuchen durch unsere Kandidatinnen und Kandidaten.

 Jede Stimme zählt.

Briefwahl

Sie haben die Möglichkeit, bei der Gemeinderatswahl mittels Briefwahl zu wählen - beispielsweise wenn Sie am Wahlsonntag nicht vor Ort sind.

Sie können Ihre Wahlkarte entweder persönlich am Gemeindeamt (Wählerverständigungskarte mitbringen!) oder elektronisch auf www.wahlkartenantrag.at anfordern. Die Wahlkarte kann unter Vorlage einer Vollmacht (erhältlich am Gemeindeamt) auch von Kindern/Ehegatten abgeholt werden. Telefonische Beantragung ist nicht möglich! Letzter Tag für die persönliche Beantragung ist der 23.1., 12h, für die schriftliche Beantragung ist es der 21.1. Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag bis 06h30 bei der Wahlbehörde (Briefkasten beim Gemeindeamt) einlangen oder während der Wahlzeiten im Wahllokal abgegeben werden.

Raiffeisen
REGION MELK

BANK
3380 PÖCHLARN



A-3380 Pöchlarn • Wiener Straße 8 • Fon 0 27 57 / 22 95-0
Fax 0 27 57 / 22 95-15 • home: www.andritz.cc

Bauunternehmen

MALASCHOFSKÝ

BITUMENMISCHANLAGEN, KIESWERKE, STEINBRÜCHE, TRANSPORTE, BAUMASCHINENVERLEIH, MINERALÖLGROSSHANDEL

FRANZ MALASCHOFSKÝ
Gesellschaft m. b. H. NfG. KG
E-m@il: malaschofsky@malaschofsky.at

A-3671 Krummußbaum/Dub. 10
Tel. 07413/378, 478 - Fax 07413/595



Ausführung aller Straßenbauarbeiten

Pflasterungen, Hangbefestigung mit Natursteinen

**Wir sind
für Sie da!**

RV
**RAINER
VOGELMANN**

AKADEMISCHER
VERSICHERUNGSKAUFMANN
VERSICHERUNGSMAKLER

rv-versicherungsmakler.at
3380 Pöchlarn



Richtig wählen: So geht's!

Bei der ÖVP Krummußbaum wählen Sie Ihre Wunsch-Kandidaten direkt in den Gemeinderat. Ihre Stimme entscheidet!

23 Kandidatinnen und Kandidaten gehen bei der Gemeinderatswahl am 25. Jänner für die ÖVP Krummußbaum ins Rennen. Erfahrene Gemeinderäte sind ebenso im Team wie langjährige Funktionäre und Neueinsteiger.

Sie entscheiden, wer Sie in Zukunft vertreten soll. Bei der ÖVP Krummußbaum haben Sie die Möglichkeit, direkt zu entscheiden, wer in den Gemeinderat einzuziehen soll. Auf den Plätzen 1 und 2 treten Bernhard Kerndler und Andrea Eichinger an. Unter allen anderen Kandidaten können Sie bis zu 10 Vorzugsstimmen vergeben. Die Kandidaten mit den meisten Stimmen kommen in den Gemeinderat. Mit diesem demokratischen System haben alle Kandidatinnen und Kandidaten die selben Chancen. Unterstützen Sie jene, die Sie gerne als Ihre Vertreter im nächsten Gemeinderat haben wollen.

So können Sie wählen:

Sie können Ihre Stimme entweder mit dem amtlichen Stimmzettel (erhalten Sie vor Ort im Wahllokal) abgeben, oder Sie nutzen den Stimmzettel der ÖVP Krummußbaum. Am amtlichen Stimmzettel können Sie Ihre Stimme für die ÖVP abgeben und zusätzlich bis zu 10 Namen in das vorgesehene Feld händisch eintragen. Einfacher ist es aber, Sie verwenden den ÖVP Stimmzettel, den Sie von unseren Kandidaten übermittelt bekommen. Darauf können Sie bis zu 10 der angeführten Kandidaten mittels Ankreuzen wählen. Den Stimmzettel nehmen Sie dann am 25. Jänner mit ins Wahllokal, wo Sie ihn statt dem amtlichen Stimmzettel ins Wahlkuvert geben. Genauso können Sie im Falle einer Briefwahl den ÖVP-Stimmzettel gegen den amtlichen Stimmzettel tauschen. Sie haben die Wahl – bestimmen Sie direkt und demokratisch, wer Krummußbaum in den nächsten 5 Jahren vertreten soll!

STIMMZETTEL

(ersetzt den amtlichen Stimmzettel)

Wählen Sie Ihren Gemeinderat direkt!

Bitte kreuzen Sie auf unserer Kandidatenliste 1 bis 10 Kandidaten an. Jene Kandidaten mit den meisten Vorzugsstimmen werden Sie in Zukunft im Gemeinderat unserer Gemeinde vertreten.

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> 1 Kerndler Mag. (FH) Bernhard, 1973 | <input type="checkbox"/> Ipek Ali, 1968 |
| <input type="checkbox"/> 2 Eichinger Andrea, 1957 | <input type="checkbox"/> Kamleitner Patricia, 1978 |
| <input type="checkbox"/> Achtsnit Mario, 1980 | <input type="checkbox"/> Kleinbauer Hermann, 1969 |
| <input type="checkbox"/> Baumgartner Katharina, 1985 | <input type="checkbox"/> Kretz Mag. Claudia, 1982 |
| <input type="checkbox"/> Döllner Friedrich, 1949 | <input type="checkbox"/> Pehar Ing. Johann, 1958 |
| <input type="checkbox"/> Dovalil Maximilian, 1922 | <input type="checkbox"/> Rath Rudolf, 1954 |
| <input type="checkbox"/> Faffelberger Gertraud, 1988 | <input type="checkbox"/> Rausch Carina, 1986 |
| <input type="checkbox"/> Falkensteiner Johann, 1956 | <input type="checkbox"/> Riesenhuber Johannes, 1975 |
| <input type="checkbox"/> Faux Günter, 1973 | <input type="checkbox"/> Vavra Beate, 1991 |
| <input type="checkbox"/> Graf Alois, 1958 | <input type="checkbox"/> Wagner Dipl.-Ing. Sandra, 1984 |
| <input type="checkbox"/> Göbl Ulrich, 1937 | <input type="checkbox"/> Waldhans Dipl.-Ing. Thomas, 1961 |
| <input type="checkbox"/> Hahn Ilse, 1955 | |

Bitte stecken Sie diesen persönlichen Stimmzettel bei der Gemeinderatswahl am 25.1.2015 ins Wahlkuvert. Danke!

Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Jede Stimme zählt!

Auf dem ÖVP Stimmzettel können Sie bis zu 10 Kandidaten mittels Ankreuzen wählen. Jene mit den meisten Vorzugsstimmen kommen in den Gemeinderat.

Termine bis zur Gemeindewahl

Ortsteil-Besuche

Am 25. Jänner ist Gemeindewahl. Bei unseren Ortsteil-Besuchen erhalten Sie direkt vor Ort alle Informationen aus erster Hand:

Kommen Sie mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten ins Gespräch und informieren Sie sich über unsere Vorhaben für Krummnußbaum!

Bei Nuss-Strudel, Tee & Glühwein.

Wallenbach/Diedersdorf

Freitag, 16.01.15
15 bis 18 Uhr
Diedersdorf

Gollingerweg

Samstag, 17.01.15
15 bis 18 Uhr
bei Fam. Kerndler
Gollingerweg 21

Krummnußbaum

Samstag, 17.01.15
09 bis 12 Uhr
beim Bauhof / Kaufhaus
Gruber

Neustift/ Annastift/ Holzern

Sonntag, 18.01.15
14 bis 17 Uhr
bei Fam. Nagy
Neustift 32

Auftakt zum Endspurt

Donnerstag, 22.01.15, ab 19.00 Uhr
ehem. Mostheuriger Kerndler

Alle Themen, alle Kandidaten, alle Kraft voraus: Wenige Tage vor der Wahl tanken wir gemeinsam Energie fürs Finale. Seien Sie dabei und überzeugen Sie sich von unserem Team.

Lockere Atmosphäre, Live-Musik, handgemachter Schweinsbraten und interessante Gespräche warten auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4;
Herausgeber: Volkspartei Krummnußbaum, Gemeinde/
Stadtparteibmann Rudolf Rath, Rathausstraße 13, 3375
Krummnußbaum rudolf.rath@aon.at; Herstellungsort: St. Pölten

Blau.
Gelb.

volkspartei
krummnußbaum

jetzt.

Am 25. Jänner